

Übungsbetreuung: Stefan Liebler (stefan.liebler@kit.edu) (Raum: 12/03)
Beratungstutorium: Max Stadelmaier (maximilian.stadelmaier@student.kit.edu) (Raum: 12/12)

Aufgabe 1: Integration - Hyperbelfunktionen

6P

Die Funktionen

$$\sinh x = \frac{e^x - e^{-x}}{2} \quad \text{und} \quad \cosh x = \frac{e^x + e^{-x}}{2}$$

heißen Sinus Hyperbolicus und Cosinus Hyperbolicus. Tangens und Kotangens Hyperbolicus folgen gemäß $\tanh x = \frac{\sinh x}{\cosh x}$ und $\coth x = (\tanh x)^{-1}$.

- (a) **2P** Zeigen Sie die Relationen

$$\frac{d}{dx} \sinh x = \cosh x, \quad \frac{d}{dx} \cosh x = \sinh x \quad \text{und} \quad \cosh^2 x - \sinh^2 x = 1.$$

und skizzieren Sie die beiden Funktionen $\sinh x$ und $\cosh x$ im Intervall $x \in [-2, 2]$.

- (b) **2P** Berechnen Sie die Umkehrfunktionen $\operatorname{arsinh} x$ und $\operatorname{arcosh} x$. Schränken Sie dabei den Definitionsbereich von $\cosh x$ auf die reelle Achse ($x \geq 0$) ein.

- (c) **2P** Berechnen Sie die folgenden unbestimmten Integrale für $t > a > 0$, indem Sie geschickt substituieren:

$$\int \frac{1}{\sqrt{t^2 + a^2}} dt \quad \text{und} \quad \int \frac{1}{\sqrt{t^2 - a^2}} dt$$

Hinweis: Die Ableitungen der Umkehrfunktionen sind hilfreich.

Aufgabe 2: Bahnkurve - Natürliche Koordinaten

8P

Ein Massenpunkt bewegt sich auf der Bahnkurve (im \mathbb{R}^3)

$$\vec{r}(t) = \begin{pmatrix} x(t) \\ y(t) \\ z(t) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} t \sin(t) \\ t \cos(t) \\ 0 \end{pmatrix} \quad \text{mit} \quad t \in [0, \frac{9}{2}\pi].$$

- (a) **1P** Skizzieren Sie die Kurve in der zweidimensionalen $x - y$ -Ebene.
- (b) **2P** Berechnen Sie die Geschwindigkeit $\vec{v}(t)$, den Betrag der Geschwindigkeit $v(t) = |\vec{v}(t)|$ und den Tangenteneinheitsvektor $\vec{t}(t)$.
- (c) **1P** Bestimmen Sie den Hauptnormaleneinheitsvektor $\vec{n}(t)$ durch Berechnung von $\frac{d\vec{t}}{dt}$ und bestimmen Sie $c(t)$ aus $\frac{d\vec{t}}{dt} = c(t)\vec{n}(t)$. *Hinweis:* Zur Kontrolle: $c(t) = 1 + \frac{1}{1+t^2}$.
- (d) **1P** Berechnen Sie den Krümmungsradius $R(t)$ und geben Sie $R(0)$ an.
- (e) **2P** Zerlegen Sie die Beschleunigung in die Komponenten $\vec{a}(t) = \vec{a}_{\parallel}(t) + \vec{a}_{\perp}(t)$ proportional zum Tangenteneinheitsvektor und dem Hauptnormaleneinheitsvektor. Skizzieren Sie deren Beträge a_{\parallel} und a_{\perp} als Funktion von t . Ist die Fahrt angenehm?

- (f) 1P Zeigen Sie, dass der Binormaleneinheitsvektor zeitlich konstant ist.

Aufgabe 3: Matrizen - Rechnen mit Matrizen

4P

Gegeben seien die folgenden Matrizen und Vektoren

$$A = \begin{pmatrix} \frac{2}{3} & \frac{1}{3} & 0 \\ \frac{1}{6} & \frac{1}{3} & \frac{1}{2} \\ \frac{1}{6} & \frac{1}{3} & \frac{1}{2} \end{pmatrix}, \quad B = \begin{pmatrix} 2 & 3 \\ 2 & 0 \\ 0 & 3 \end{pmatrix}, \quad C = \begin{pmatrix} 6 & 3 & 4 \\ 2 & 2 & 0 \end{pmatrix}, \quad u = \begin{pmatrix} 2 \\ 5 \\ 4 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad v = \begin{pmatrix} 3 \\ 6 \\ 1 \end{pmatrix}.$$

- (a) 2P Berechnen Sie die AC^T , $u^T Av$ und $B^T + C$. *Hinweis:* $(A^T)_{ij} = A_{ji}$.
- (b) 2P Schreiben Sie $C_{ij}B_{kl}A_{jk}$ als Matrixmultiplikation und berechnen Sie das Resultat. Welche Werte können die Matrixindizes i und l haben und worüber laufen j und k ?

Aufgabe 4: Matrizen - Drehimpulsalgebra

2P

Gegeben seien die drei Matrizen aus $\mathbb{R}^{3 \times 3}$

$$\tau_1 = \begin{pmatrix} 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & -1 \\ 0 & 1 & 0 \end{pmatrix}, \quad \tau_2 = \begin{pmatrix} 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 \\ -1 & 0 & 0 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad \tau_3 = \begin{pmatrix} 0 & -1 & 0 \\ 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \end{pmatrix}.$$

Zeigen Sie, dass die Beziehung $\tau_i \tau_j - \tau_j \tau_i = \epsilon_{ijk} \tau_k$

gilt, indem Sie für 3 beliebige Kombinationen aus $i, j \in \{1, 2, 3\}$ die linke Seite durch Matrixmultiplikation berechnen und mit der rechten Seite vergleichen. Was sagt dies über die Kommutativität der Matrixmultiplikation? *Hinweis:* Die linke Seite schreibt man häufig auch als Kommutator $[\tau_i, \tau_j] := \tau_i \tau_j - \tau_j \tau_i$. Der Levi-Civita-Tensor ist Ihnen von Blatt 1 bekannt. Es gilt wieder Einstein'sche Summenkonvention.

